



Noch kürzere Bauzeiten dank redundanter Vernetzung

Die Eberhard Bau AG nimmt sich sämtlicher Bauleistungen in den Bereichen Tiefbau, Rückbau, Altlastsanierung, Baurecycling, Baustoffe und Deponie an. Neue Verfahrenstechniken und Techniken auf maschineller Ebene werden laufend entwickelt, um die ökologische wie ökonomische Effizienz stetig zu steigern und demgemäss die Bauzeiten zu verkürzen. Um die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den einzelnen Standorten und Schwestergesellschaften zu optimieren, sind zuverlässige und unterbrechungsfreie Datenverbindungen unabdingbar. Bei der Eberhard Bau AG wird Wert darauf gelegt, mit Partnern zusammenzuarbeiten, die wie das Unternehmen auch hohe Ansprüche an sich selbst stellen und diesen auch gerecht werden.

1954 gründeten die Brüder Heinrich und Rudolf Eberhard die Gebrüder Eberhard, Bagger- und Traxbetrieb. 1987 wurde die Gebrüder Eberhard im Rahmen des Generationenwechsels in die Eberhard Bau AG umfirmiert. Das Unternehmen ist führend in den Bereichen Tiefbau, Altlastensanierung, Baustoffproduktion und Baustoff-Recycling und hat sich das Motto „für kürzere Bauzeit“ auf die Fahne geschrieben.

Um diesem Versprechen gerecht werden zu können, haben hochverfügbare und redundante Datenverbindungen einen grossen Stellenwert. Damit die Standortvernetzung auch in der Zukunft sichergestellt werden kann, muss-

„Cyberlink ist einer unserer zuverlässigsten und unkompliziertesten Lieferanten und überzeugt mit massgeschneiderten Lösungen und einem reibungslosen Support.“

Olivier Roth

Leiter EDV, Eberhard Bau AG

te das bestehende Netzwerk redesignt oder eine neue Lösung gesucht werden. Auf den Leiter EDV, Olivier Roth, wartete damit eine grosse Herausforderung. Das gesamte Netzwerk der an mehreren Standorten angesiedelten Bau-Unternehmung musste aufgrund steigender Sicherheitsanforderungen bezüglich der ein- und ausgehenden Daten von Mitarbeitenden und Partnerunternehmen in mehrere Teilnetzwerke gesplittet werden. „Von einer Anpassung der bestehenden Lösung haben wir schliesslich wegen unbefriedigender Skalierbarkeit, fehlender Zukunftsfähigkeit sowie dem kostenintensiven Unterhalt abgesehen“, beschreibt Olivier Roth die damalige Situation. Die Verantwortlichen der Eberhard Bau AG entschieden sich, eine neue, flexible und preiswertere Alternative zu evaluieren.

Neun potenzielle Anbieter wurden eingeladen, den Anforderungskatalog zu beantworten. Streng bewertet wurden darin unter anderem die Einbindung von zu überwachenden Parametern in das eigene Monitoring-System sowie der Aufbau redundanter Leitun-

Die Lösung in Kürze

- Redundante Leitungen für höchste Verfügbarkeit
- Zehn vernetzte Standorte
- Business Internet mit hohem Datendurchsatz
- Sichere Punkt-zu-Punkt-Verbindung
- Support 7/24

gen für einen unterbrechungsfreien Betrieb im Falle einer Störung. „Hinzu kamen weitere Entscheidungsfaktoren wie die Ausarbeitung eines Service Level Agreements (SLA), welches Routinewartungen ausserhalb der Betriebszeiten sicherstellt“, erinnert sich Olivier Roth. Die Evaluationsphase für die Wahl und Definition der neuen, zukunftssicheren Lösung dauerte sechs Monate. „Cyberlinks Angebot überzeugte durch Vollständigkeit, Genauigkeit und preisliche Vorteile, und wir waren überzeugt, in

dem Unternehmen einen Partner gefunden zu haben, der dieselben Werte lebt wie wir selbst, nämlich Agilität, Innovation und Kundenfokus.“

Unterbruchfreier Betrieb zwischen den Standorten als „Muss-Kriterium“

Stabile Datenverbindungen zwischen den Hauptstandorten Kloten und Oberglatt sowie acht weiteren Niederlassungen und Schwestergesellschaften, hoher Datendurchsatz auch bei Vollast und ein

„Cyberlink bietet Netzwerkleistungen mit einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Olivier Roth
Leiter EDV, Eberhard Bau AG



Olivier Roth. Auch wurde der persönliche Kontakt innerhalb des Teams damit gefördert – ein weiterer Bestandteil jeder erfolgreichen Zusammenarbeit. Im Rahmen des Trainings definierten die involvierten

können. „Die Migration aller Standorte beanspruchte vier Monate und konnte dank der exakten Planung und Schulung ohne Probleme und Zwischenfälle durchgeführt werden“, führt Roth weiter aus.



Cyberlink baut marktorientiert und agil die individuelle Lösung für die Eberhard Bau AG. Qualität und Service werden geschätzt und sorgten für eine reibungslose Migration.

unterbruchfreier Betrieb im Falle einer Störung hatten für Olivier Roth und sein Team höchste Priorität. Mit der hochverfügbaren Lösung „Business Internet Ethernet,“ von Cyberlink wurden diese Kriterien erfüllt. Nachdem der Entscheid für das Angebot gefallen war, übernahm Cyberlink die Gesamtverantwortung und erstellte eine detaillierte Terminplanung für das Projekt. „Um grösstmögliche Transparenz und klare Verantwortungsbereiche zu schaffen, wurde das involvierte Team, bestehend aus Mitarbeitenden der Eberhard Bau AG und Cyberlink sowie externen Beratern, im Vorfeld der Umstellung intensiv geschult“, erklärt

Parteien klar die Aufgabenteilung und Zuständigkeiten für die Implementation der Lösung. Anschliessend an die Schulung folgte die erste Etappe der Umsetzung, welche ausserhalb der Betriebszeiten und damit verbunden unter entsprechendem Zeitdruck erfolgte. „Es musste in dieser Phase sichergestellt werden, dass unsere Mitarbeitenden bei Arbeitsbeginn wieder volle Verfügbarkeit und Zugriff auf die Dienste hatten“, merkt Roth an. Diese Umstellung wurde genauestens protokolliert, um die Erfahrungen und Erkenntnisse daraus in den folgenden Teilprojekten für die verbleibenden Standortvernetzungen entsprechend berücksichtigen zu

Für die Zukunft gerüstet – Investitionen in Forschung & Entwicklung sichergestellt

Die Eberhard Bau AG profitiert seither von redundant ausgelegten Business-Internet-Leitungen mit hohem Datendurchsatz zwischen allen Standorten. Im Störfall oder bei Wartungsarbeiten ausserhalb der Betriebszeiten sind eine schnelle Reaktion und Intervention der Cyberlink-Fachspezialisten dank des definierten SLA geregelt und sichergestellt. Die redundante Business-Internet-Lösung ist skalierbar und nutzt zuverlässig die bestehende Infrastruktur sowie Netzwerkkomponenten wie Router und Switches. Ein weiterer Investitionsbedarf in den Ausbau der Lösung ist daher nicht nötig. „Die Einsparungen im Vergleich zur Vorgängerlösung ermöglichen einen ROI (Return on Investment) innerhalb von nur drei Jahren und erlauben es uns, konzentriert in die Entwicklung neuer Verfahrenstechniken und Techniken auf maschinellem Ebene zu investieren, womit wir unsere Wettbewerbsvorteile und den Vorsprung zu unseren Mitbewerbern weiter ausbauen können“, so Roth abschliessend.

Mehr Informationen zur Eberhard Bau AG finden Sie unter: www.eberhard.ch

© 2019 Cyberlink AG

Alle Rechte vorbehalten. Inhalte und Layout dieses Dokuments dürfen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Cyberlink AG nicht geändert, angepasst, kopiert, in andere Arbeiten übernommen oder publiziert werden. Fakten und Zahlen beziehen sich auf bestimmte Geschäftsszenarios, individuelle Gegebenheiten können zu anderen Ergebnissen führen. Unternehmens-, Marken, Produkt- und Dienstnamen sind Eigentum und eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer. Änderungen, Druckfehler und Irrtümer bleiben vorbehalten.

Bellerivestrasse 241 • CH-8008 Zürich • +41 (0)44 287 29 92 • www.cyberlink.ch • info@cyberlink.ch

cyberlink